

# Platten



# Blatt

die kultige Plattenbau-Zeitung aus den Neubaugebieten

**Rezept** - pikanter Pflaumenkuchen: 1. 250g Mehl und  $\frac{1}{2}$  Pack Backpulver vermengen; 2. 250g Zucker, 250g Butter, 75g geriebener Lebkuchen, 1 Messerspitze Zimt, 2 TL Mohn und 4 Eier hinzugeben und verrühren, 3. Teig in eine gefettete runde Kuchenform geben und halbierte Pflaumen leicht in den Teig eindrücken; 4. im vorgeheizten Ofen bei 180°C ca. 30-45 min backen (bis bei der Holzlöffel-Stiel-Stechprobe kein roher Teig mehr zu finden ist); 5. Kuchen abkühlen lassen, aus der Form entnehmen und mit Zuckerguss oder Puderzucker bestäuben; **M2**



(Foto v. M2)

**Leser-Redakteure-** Katharina, Justin, Daniel, Kai und Mirco sind Raubgärtner der besonders weitsichtigen und sozialen Art. Bei einer Paddelreise erspähten sie überall herrenlose Obstbäume, deren Früchte ungenutzt verfaulten. „Oft handelt es sich dabei um sehr kostbare alte Sorten“, so die Mundräuber. Dabei sind besonders diese Naturfrüchte eigentumsloser Bäume sehr bekömmlich, da sie ohne Pestizide in der freien Natur reifen. Noch bis 1975 gab es in der BRD die Straftat des „Mundraubes“, welche das Essen von Fremden Früchten nach §370 Abs.1 Nr.5 StGB bestrafte. Frei von diesen Fesseln pflanzten die fünf Räuber ihre Internetseite „www.mundraub.org“, wo man herrenlose Obstbäume, Kräuter und Beerensträucher finden und eintragen kann, damit man sich ihrer leckeren Naturfrüchte bedient. Schon nach kürzester Zeit stellte sich heraus, dass es besonders im Osten Deutschlands sehr viele freie Obstbäume gibt. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass die Väter der großen Plattenbaugebiete und deren fleißige Bewohner hierfür vor über zwei Jahrzehnten die Samen setzten. Ich rufe Euch auf, liebe Leser, sich in unseren Großwohnsiedlungen nach ungenutzten Früchten umzuschauen, diese in die Mundraub-Seite einzutragen und damit das grüne Ansehen der Plattenbaugebiete weiter zu verbessern.



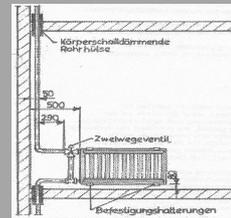
(Foto v. M2)

(Die Freischaltung Eurer Eintragung kann ein paar Wochen dauern!) *H.Gunter*

**W**eisheitsliebe - „Wenn das ICH stirbt, erwacht die gute Seele!“ *unbekannt*

**€** - Das Haushaltgeräte-Stecker-Ziehen und Beräumen des Kühlschranks spart bei Urlaub Stromgeld! **M3**

**W**BS 70 Teil 15.1 - Die Wärme- und Wasserversorgung kommt über begehbare Versorgungskanäle in den Keller des Wohnungsbau-System-70. Wollte man beim Errichten von zwei nebeneinander liegenden Wohnblöcken diese auf unterschiedliche Höhen bauen, so konnte der Höhenunterschied der Fundamente nicht stufenlos erfolgen. Der Grund ist, dass die Wohnungsbaukombinate (WBK), zum Höhenausgleich der Versorgungsmedien zwischen den Blöcken, die Versorgungsschächte nur in sehr wenigen Höhen zur Verfügung stellten. Dies begrenzte die Systemarchitekten in der Umsetzung ihrer Vorstellungen der Baumsetzung. Fernwärmenetze wurden für Wärmeversorgung von Warmwasser und Heizung überwiegend im städtischen Bereich genutzt. Die Versorgungsrohre mündeten hauptsächlich in der im Keller installierten HA (Haus-Anschlussstation), Typ HA-3 (für 50-300 Wohnungen), die die Fernheiznetz-Temperatur (150°C), die interne Gebäudeheizung (110°C) und die Warmwassertemperatur (50°C) u.a. im Bezug auf das Wärmenetz und die Warmwasserspeicherung steuerte. Die HA-3 erlaubte es, dass ab 1985/86 zusätzlich ein MRB (Mikro-Rechner-Baustein) verwendet wurde, wodurch Energieeinsparungen an den HAs erzielt wurden. Zudem konnte schon damals durch den MRB ein Anschluss an Leitzentralen zur lastabhängigen Heizbrechung erfolgen.



(Foto Archiv v. M2)

(Heizkörper wurden in jener Zeit oft in einem Grau gestrichen, hier ein Original; Foto v. M2)



**M1**

**I**nfo - Über viele Jahre wurde die Bedeutung des Wortes „Plattenbau“ in einen Satz mit Negativnachrichten verwendet, sodass zu Unrecht den Großwohngebieten ein schlechter Makel auferlegt wurde. Damit sich dies ändert, haben die Kollegen des Gorbitzer-Pressbüros (www.gorbitzerpressebuero.wg.vu) das „Gorbitzer Statut der Großkomplexe“ konzipiert, um den Presseredaktionen Derartiges verhindern zu helfen. **M2**